

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle

VI/66/661/3

661/3

Beschlussvorlage

Betreff

Straßenumgestaltung Rothehausstraße

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)

Vorlagen-Nummer

2674/2016

Freigabedatum

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	12.09.2016

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung – vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltes – mit der baulichen Umgestaltung der Rothehausstraße, auf der Grundlage der Ausführungsplanung, mit Gesamtkosten in Höhe von 69.740,00 € brutto.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input checked="" type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		9.370__€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<u>7.130</u>	__%
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>60.370</u>	€
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): **ab Haushaltsjahr:** 2017

a) Personalaufwendungen		_____€
b) Sachaufwendungen etc. in 2017		<u>2.240</u> €
c) bilanzielle Abschreibungen ab 2017 ff		<u>360</u> €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): **ab Haushaltsjahr:** 2017 ff

a) Erträge		_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten		<u>360</u> €

Einsparungen:**ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen		_____€
b) Sachaufwendungen etc.		_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld hat in ihrer Sitzung am 27.04.2015 den Planungsbeschluss gefasst.

Die Verwaltung hat auf der Grundlage dieses Beschlusses für die Rothehausstraße die in der Anlage beigefügte Ausführungsplanung erstellt.

Die in der Anlage dargestellte Ausführungsplanung sieht die folgenden Maßnahmen vor:

Die asphaltierten Bereiche der Fahrbahndecke werden abgefräst und eine neue Deckschicht aufgebracht. Dazu ist auch eine Erneuerung der Straßenabläufe (Deckel und Rahmen) vorgesehen. Die derzeitige Parkstandmarkierung auf den Gehwegen wird demarkiert und eine neue Markierung für die Parkstände auf der Fahrbahn aufgebracht. Dadurch wird die Zielsetzung, die Gehwege zu verbreitern, erreicht. Durch wechselseitig angeordnete markierte Parkstreifen und Versätze in der Fahrbahn, wird eine ausreichende Verkehrsberuhigung geschaffen. Von den ca. 36 im Bestand vorhandenen Stellplätzen können 15 Stellplätze erhalten bleiben. Der Rest fällt ersatzlos weg. Zusätzlich werden Parkverbotsschilder angeordnet. Als Abstellmöglichkeit für Fahrräder werden Haarnadeln gesetzt. Die Baumschutzbügel und Baumscheibengitter werden entfernt. Die Baumscheiben erhalten eine wassergebundene Decke.

Der Einmündungsbereich zur Venloer Straße muss angepasst werden.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen 69.740,00 €.

Die entsprechenden konsumtiven und investiven Mittel stehen im Hpl. 2016/2017 im Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.:
Anlage 1 – Ausführungsplanung